

Für: Jobcenter
Prof.-Max-Lange-Pl. 14
83646 Bad Tölz
Fax: 08041 7854-300

Landratsamt
Wohngeldbehörde
Prof.-Max-Lange-Pl. 1
83646 Bad Tölz
Fax: 08041 505-137

Landratsamt
Sozialhilfeverwaltung
Prof.-Max-Lange-Pl. 1
83646 Bad Tölz
Fax: 08041 505-373

Bestätigung der Schule

Vom Antragsteller auszufüllen

Für _____ geboren am _____
(Name, Vorname)

Ich bin noch keine 25 Jahre alt / Ich bin 25 Jahre oder älter
Ich erhalte eine Ausbildungsvergütung ja nein

Allgemein-/Berufsbildende Schule, die besucht wird:

Name _____

Anschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die zuständige Behörde gegebenenfalls weitere erforderliche Daten bei der Schule einholt und entbinde die entsprechenden Lehrkräfte hiermit von der Schweigepflicht. Die Zustimmung wird freiwillig gegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

Ort, Datum

Unterschrift
Antragstellerin/
Antragsteller

Ort, Datum

Unterschrift der/des gesetzlichen
Vertreterin/Vertreters minderjähriger
Antragstellerinnen/Antragsteller

Von der Fach- bzw. Klassenlehrkraft auszufüllen

Für o. g. Schüler/in besteht Lernförderbedarf (Nachhilfe) für
(Unterrichtsfach, maximal zwei) _____
in der Klassenstufe _____
für einen Förderzeitraum vom _____ bis _____ (maximal Ende des Schulhalbjahres)
in einem Umfang von 1
 2 Stunde(n) wöchentlich monatlich.

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder Verbesserung des Notendurchschnitts.

Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen

- Das Erreichen der nächsten Klassenstufe ist konkret gefährdet / nicht gefährdet.
 Im Falle der Erteilung von Nachhilfeunterricht besteht eine positive Versetzungsprognose.
 Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.
 Geeignete kostenfreie schulische Angebote bestehen nicht.

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe oder die Qualifikation der Nachhilfelehrkraft gestellt?

nein ja Bitte ausführlich begründen: (ggf. Beiblatt)

Für Rückfragen der Behörde:

Ansprechpartner/in ist Frau/Herr

Telefondurchwahl

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift der Lehrkraft

Angaben zum Anbieter der Lernförderung

Vom Antragsteller/Anbieter auszufüllen

Name des gewünschten Anbieters _____

Anschrift _____

Telefon _____

Ansprechpartner/in Frau/Herr _____

Qualifikation des Anbieters (bei nichtgewerblichen Anbietern) _____

Ist ein/e Schüler/in Leistungsanbieter fügen Sie bitte eine **Bestätigung** der/des Klassenlehrerin/-lehrers des Faches, in dem die Leistung erbracht werden soll, bei. Aus der Bestätigung muss hervorgehen, dass der Leistungsanbieter im konkreten Einzelfall zur Lernförderung des Antragstellers qualifiziert ist. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Vorlage des letzten Schulzeugnisses erfolgen. Hierbei muss das Fach, in dem Lernförderung geleistet werden soll, mindestens mit der Note „gut“ bewertet worden sein.

Schulfach _____ Kosten pro Stunde _____ €

Art des Unterrichts: Einzelunterricht
 Gruppenunterricht